

Landrat übergibt Urkunde: Herlinghaus neuer stellvertretender Kreisbrandmeister

Holger Herlinghaus heißt der neue stellvertretende Kreisbrandmeister und Nachfolger von Alfred Krömer. Landrat Michael Makiolla überreichte dem 47-Jährigen jetzt die Ernennungsurkunde. Offiziell in neuer Funktion im Kreis der Freiwilligen Feuerwehren begrüßt wird Herlinghaus beim Neujahresempfang des Kreisbrandmeisters am 7. Februar.



Landrat Makiolla (r.) gratulierte Holger Herlinghaus zur Ernennung als stellvertretender Kreisbrandmeister. Kreisbrandmeister Peukmann (l.), Ordnungsdezernent Dirk Wigant

(2.v.l.) und der zuständige Sachgebietsleiter Jürgen Wirth (2.v.r.) schlossen sich den Glückwünschen an. Foto: B. Kalle – Kreis Unna

Bei Holger Herlinghaus dreht sich damit sowohl beruflich als auch im Ehrenamt alles um die Feuerwehr: Der Brandamtsrat ist als stellvertretender Leiter des Bereiches Feuerschutz und Rettungswesen bei der Stadt Unna beschäftigt.

Der Kreistag hatte in seiner Dezembersitzung den Vorschlag des Bezirksbrandmeisters Hartmut Ziebs bestätigt, Herlinghaus zum stellvertretenden Kreisbrandmeister zu ernennen. Zuvor waren die Feuerwehrchefs im Kreis angehört worden. Herlinghaus' Vorgänger Alfred Krömer aus Lünen, der das Amt seit 2002 innehatte, war im August in den Ruhestand verabschiedet worden.

Die Amtszeit von Herlinghaus beträgt sechs Jahre. Gemeinsam mit Jörg Sommer, dem Leiter der Fröndenberger Feuerwehr, wird er Kreisbrandmeister Ulrich Peukmann unterstützen und vertreten.

Bei einer kleinen Feier dankte Landrat Makiolla Herlinghaus auch stellvertretend für die vielen freiwilligen Feuerwehrleute im Kreisgebiet für die Bereitschaft, das verantwortungsvolle Ehrenamt des stellvertretenden Kreisbrandmeisters zu übernehmen.